

# NetWare

## Volume SYS:

Das Volume SYS: nimmt eine besondere Rolle bei Netware ein. Es muß immer vorhanden sein und wird beim Starten eines Festplattentreibers (normalerweise) automatisch geladen.

Auf SYS: gibt es mindestens folgende Verzeichnisse:

### SYSTEM

Das Systemverzeichnis ist für normale Anwender nicht zu sehen und beinhaltet die Serverprogramme (NLM), die AUTOEXEC.NCF, bei NW 3.1x außerdem die Queues und die Bindery, bei Einsatz des CDROM.NLM auch die CD-ROM-Shadowfiles.

### PUBLIC

Hier stehen alle Netzwerk-relevanten Programme, die auch von normalen Benutzern gestartet werden können.

### MAIL

Hier stellt die Netware ein Verzeichnis für Mailprogramme zur Verfügung, in dem jeder Benutzer wiederum ein Verzeichnis (mit dem Namen seiner Benutzer-ID) besitzt. Außerdem werden dort bei Netware 3.x die User Login Scripts und die Printjobkonfigurationen abgespeichert. Ab NW 4.x werden die Mailverzeichnisse der einzelnen Benutzer nicht mehr automatisch angelegt.

### LOGIN

Dies ist das einzige Verzeichnis, das vor dem Anmelden an den Server zu sehen ist und dabei das Login Programm und optional Bootimage Files zum Anmelden per Bootprom zur Verfügung stellt.

### ETC

Hier werden seit der Netware 3.12 Konfigurationsdateien untergebracht (vor allem aber ab NetWare 4.x), ähnlich wie unter Unixumgebungen.

### \_NETWARE

Dieses Verzeichnis enthält die NDS und Server-Lizenzen und ist erst ab Netware 4.x vorhanden und normalerweise für keinen Benutzer (inklusive Admin) zu sehen.

Meistens werden auch serverbasierte Backupprogramme und Virens Scanner auf SYS: installiert. Man sollte jedoch keine dynamischen Dateien auf SYS: ablegen, da es gefährlich wird, wenn auf SYS: zu wenig Platz vorhanden ist.

Besonders ab Netware 4.x ist ein volles Volume SYS: kritisch, da der Server eventuell gar nicht mehr hochfährt. Wenn das TTS einen Rollback nach einem Absturz protokollieren und durchführen möchte, muss genug Platz dafür vorhanden sein. siehe Tipp: "VREPAIR mit PURGE Option".

Bei NW 3.x reichen für SYS: ca. 100-200 MB, bei 4.x sollten es eher 500 MB sein, NW 5.x verlangt mehr als 1 GB und NW 6 wird erst gar nicht installiert, wenn SYS: kleiner als 2 GB groß ist. Ab NetWare 6.5 würde ich mindestens 4 GB für SYS: vergeben.

Manche Serverprogramme lassen sich nur auf SYS: installieren, hier sollte man den Platz großzügiger vergeben.

Queues lassen sich übrigens auf anderen Volumes ablegen, ab Netware 4.x mit Bordmitteln, bei Netware 3.1x mit CREATQ (siehe Toolsammlung auf [www.netware-server.de](http://www.netware-server.de)).

Eindeutige ID: #1017

Verfasser: Stefan Braunstein

